

Neue Großraumdesinfektoren von Steelco ermöglichen eine schnellere und bessere Instrumentenaufbereitung in Zentralsterilisationsabteilungen

Mit PowerPulseCleaning entfällt die manuelle Vorreinigung bei komplexen Instrumenten

Düsseldorf/Riese Pio X/Gütersloh, 12. November 2018. – Die neuen Großraumdesinfektoren von Steelco reinigen so schnell und gründlich wie kein Vorgängermodell. Gleichzeitig verbrauchen sie deutlich weniger Wasser und Strom als die Vorgängerserie. Möglich wird dies, weil Steelco die Gerätebeladung mittels RFID identifiziert und den Aufbereitungsprozess unter Nutzung einer drehzahlvariablen Umwälzpumpe darauf abstimmt. Der Einsatz des einzigartigen PowerPulseCleaning-Systems ermöglicht zudem eine gründliche Reinigung von komplexen, nicht zerlegbaren Instrumenten der minimalinvasiven Chirurgie (MIC). Weiteres Highlight: ein besonders flexibles System aus Beladungswagen und -modulen, das maximale Flexibilität bei der Aufbereitung unterschiedlichster Medizinprodukte bietet. Die neuen Geräte mit den Modellnamen PWD 8626 und PWD 8628 sind ab dem ersten Quartal 2019 verfügbar.

Selbsttätig und ohne jede manuelle Eingabe erkennen die Geräte ihre nächste Arbeitsaufgabe. Die RFID-Technik identifiziert die Kombination aus Beladungswagen und -modulen im Gerät. Damit ist auch die Beladung eindeutig registriert, also etwa mit Anästhesiematerial, Containern, Siebschalen für OP-Instrumente oder Instrumentarium für MIC, Orthopädie beziehungsweise zahnärztlichen Bedarf.

Anhand dieser Informationen wählt die Steuerung automatisch das richtige Reinigungsprogramm. Dementsprechend wird auch die patentierte Umwälzpumpe so reguliert, dass sich Pumpendrehzahl und Wassermenge anpassen. „Unser smartes System ist einzigartig, weil es Ressourcen und Kosten spart – bei zugleich besten Aufbereitungsergebnissen“, erklärt Steelco-Vertriebsdirektor John Hansson. Und wer den Energieverbrauch noch konsequenter senken wolle, erreiche dies während der Trocknungsphase durch die optionale Wärmerückgewinnung.

Frei zur
redaktionellen
Verwendung

Belege erbeten an
Miele & Cie. KG
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift
Postfach
33325 Gütersloh

>>>

Um Anwendern die Arbeit in der Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP) zu erleichtern, hat Steelco für besonders schwer zu reinigende MIC-Instrumente das neue Verfahren PowerPulseCleaning entwickelt. Mit Hilfe eines speziellen Profils von Wasser- und Luftstößen werden diese komplexen und teilweise nicht zerlegbaren Instrumente gründlich und schnell von innen gereinigt. Die bisher übliche Praxis der Vorreinigung kann somit reduziert werden beziehungsweise komplett entfallen.

Flexibilität mit nur vier Grundwagen

Ein bislang unerreichtes Maß an Flexibilität ermöglicht das neue, modulare Beladungskonzept. Vier Grundwagen können mit wenigen Modulen so kombiniert werden, dass sich 36 verschiedene Beladungsträger-Kombinationen leicht zusammenstellen lassen. Damit lässt sich nicht nur Zeit, sondern auch Lagerfläche einsparen.

Zusatz-Vorteil: Kliniken, in denen bislang mit Miele-Geräten der Baureihe PG 8528 gearbeitet wurde, können die bisherigen Beladungsträger und Einsätze in den neuen Steelco-Geräten weiter verwenden. Im Fall von Ersatzbedarf senkt dies Investitionskosten – und bedeutet gleichzeitig ein „Plus“ in puncto Nachhaltigkeit.

Das Steelco-Gerät PWD 8628 bietet mit einer Breite von 115 Zentimetern Platz für je einen Vorheiz- und einen Recyclingtank mit 30 Litern Inhalt. Diese Kombination sichert minimale Laufzeiten bei größtmöglicher Ressourcenschonung. Steht hierfür nicht genügend Platz zur Verfügung, ist der 90 Zentimeter breite Desinfektor PWD 8626 die Alternative. Ein Kombitank, in dem das Wasser vorgeheizt und recycelt werden kann, macht dieses Modell zu einem echten Raumwunder. Beide Gerätetypen bieten eine große Aufbereitungskapazität von bis zu 18 DIN-Siebschalen pro Charge.

Zur Optimierung der Logistik bietet Steelco automatische Be- und Entladebänder in verschiedenen Ausführungen an. Mit ihrer Hilfe verringert sich der manuelle Aufwand bei der täglichen Instrumentenaufbereitung deutlich.

(456 Wörter, 3.674 Zeichen inkl. Leerzeichen)

>>>

Medienkontakt Miele Gruppe

Anke Schläger
Telefon: +49 (0)5241/89-1949
E-Mail: anke.schlaeger@miele.com

Medienkontakt Steelco Group

Luigi Guarda
Telefon: +39 (0)423 756333
E-Mail: l.guarda@steelcospa.com

Zu diesem Text gibt es zwei Fotos

Foto 1 und 2: Gründlich, schnell und sparsam im Verbrauch: Ein neuer Steelco-Großraumdesinfektor, der die Gerätebeladung mittels RFID identifiziert. Der Aufbereitungsprozess wird unter Nutzung einer drehzahlvariablen Pumpe darauf abgestimmt. Das neue Beladungskonzept ermöglicht Anwendern ein bislang unerreichtes Maß an Flexibilität.

(Foto: Steelco)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/Miele_Presse 